



Die Geburt Jesu

Kaiser Augustus ordnete eine Volkszählung an. Er wollte wissen, wie viele Menschen in seinem Reich lebten. Jeder Bürger sollte in seine Heimatstadt reisen, um sich dort in eine Liste eintragen zu lassen.

Auch Maria und ihr Mann Josef machten sich auf den Weg in Josefs Heimatstadt Betlehem. Die lange Reise war anstrengend. Besonders für Maria, die sehr bald ihr erstes Kind zur Welt bringen sollte.

Endlich in Bethlehem angekommen, machten sich Maria und Josef auf die Suche nach einer Herberge. Sie klopfen an viele Türen, doch niemand wollte sie aufnehmen. Alle Herbergen waren bereits belegt. Ein Herbergsvater hatte Mitleid mit der schwangeren Maria und ihrem Mann. Er bot den beiden an, in seinem Stall zu schlafen.

Dankbar nahmen Maria und Josef das Angebot an. Sie gingen gleich zum Stall und richteten sich zwischen den Tieren, so gut es ging, ein Lager her.

Genau in dieser Nacht im Stall brachte Maria ihr Kind zur Welt. Es war ein Junge. Maria und Josef nannten ihn Jesus. Liebevoll wickelte Maria Jesus in ein großes, warmes Tuch ein und legte ihn zum Schlafen auf das weiche Stroh in der Futterkrippe. Maria und Josef freuten sich sehr

über die Geburt Jesu. Ganz tief in ihren Herzen spürten die beiden, dass Jesus ein ganz besonderes Kind war. Als Maria und Josef am Abend zum Himmel blickten, entdeckten sie einen wunderschönen Stern. Josef sagte:

„Schau, Maria, der Himmel freut sich mit uns!“

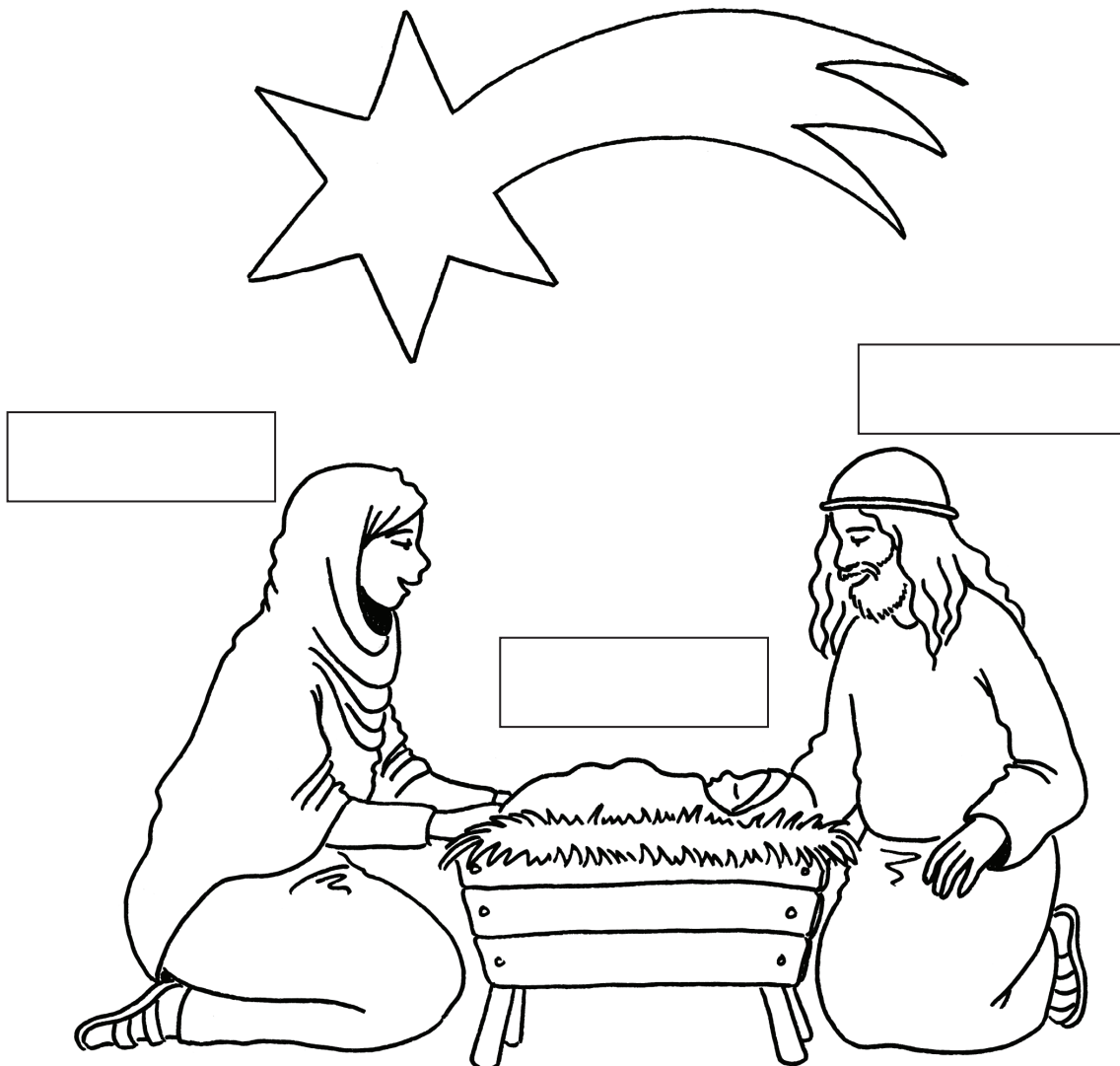




✧ Thema 1 – Die Geburt Jesu ✧

Sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe im Stall. Denn in der Herberge hatten sie keinen Platz gefunden. (Lukas 2,7 GNB)

1. Male das Bild bunt aus. Gestalte den Stern von Bethlehem. Du kannst ihn z. B. mit Glitzerkleber schmücken.



2. Trage die richtigen Namen in das Bild ein.